

## Über die Welt als einem gefährlichen Ort

(aus einem Brief an einen besorgten Freund)

Von Serge Kahili King

Übersetzung von Gisela Glaser

Bevor ich auf Deine Sorgen eingehe, möchte ich Dir dieses mitteilen. Ich lebe auf einem aktiven Vulkan. Etwa 20 Meilen von meinem Haus entfernt fließt geschmolzene Lava und dort ist ein Krater, der aus einem Loch giftige Gase ausstößt, wo man das Glühen der flüssigen Lava aus nur zwei Meilen Entfernung sehen kann. Eine Änderung der Windrichtung könnte uns jederzeit dazu zwingen, unser Haus zu räumen. Und jederzeit könnte überall Lava ausbrechen. Wir beziehen unser ganzes Wasser vom Regen, der ebenso vom Wind abhängt. Und es hat in den letzten zwei Wochen nicht sehr viel geregnet. Jeden Tag ereignen sich Erdbeben. Normalerweise sind es kleine, aber große, wie das vor zwei Jahren, können jederzeit geschehen. Jedes Jahr ziehen Hurrikane in der Nähe vorbei und manchmal treffen sie auf das Land und verursachen große Zerstörung, so wie das ein Hurrikan 1982 tat und 1992 ein anderer. Immer wieder entstehen auch Tsunamis, wenn es in Japan, Alaska oder Kalifornien ein großes Erdbeben gibt.

Manche Leute leben hier in ständiger Angst davor, was geschehen könnte. Und manche Leute leben hier glücklich. Sie wissen, was geschehen könnte, aber sie denken nicht dauernd an diese Möglichkeit.

Eine andere kleine Geschichte: Vor Jahren war ein Freund von mir ganz besessen von der Möglichkeit einer riesigen Flutwelle, die auf die kalifornische Küste trifft. Und er wollte Vorträge darüber halten und die Menschen zu Tode erschrecken. Als er eines Tages dabei war, seinen Zuhörern in allen Einzelheiten diesen Horror zu beschreiben, wenn eine zwei Meilen hohe Welle auf sie zukommt, stand ich auf und sagte: „Richtig, und während du das beobachtest, fährt dich ein Auto um und du stirbst, bevor dich die Welle trifft.“ Glücklicherweise hat unsere Freundschaft diesen Kommentar überlebt, aber ich musste deutlich machen, dass die Zukunft nicht vorhersagbar ist.

Du lebst an einem gefährlichen Ort in einzigartigen Umständen. Aber Tatsache ist, dass jeder Ort auf der Erde potentiell gefährlich ist und es jederzeit und überall auf Millionen unterschiedliche Weise zu Schmerzen und Tod kommen kann. Und genauso ist es mit Vergnügen und Lebensfreude und Liebe.

Wenn du die Nachrichten liest über Probleme, wird dich das nicht vor den Problemen schützen, denn dann, wenn etwas zur Nachricht geworden ist, ist es vorbei. Dir das Schlimmste vorzustellen, wird dich nicht vor dem Schlimmsten bewahren. Es wird nur dazu führen, dass du dich schlecht fühlst. Deine Vorstellungskraft ist dein größtes Kapital, aber sie kann auch dein Untergang sein, wenn du sie nicht richtig benützt. Du kannst dir alle schlimmen Dinge vorstellen, die passieren könnten. Oder du kannst dir alle die guten Dinge vorstellen, die passieren könnten. Das ist deine Wahl. Du brauchst kein Opfer deiner Ängste zu sein, wenn du deine Vorstellungskraft dazu verwendest, deine Ängste zu verändern. Und nicht zuletzt, die Zukunft ist nur eine Fantasie. Du kannst sie nicht vorhersagen und du kannst dich nicht vor ihr schützen. Du kannst sie nur dazu zu bringen, in deiner Vorstellung eine bessere zu sein, während du genießt, was immer die Gegenwart dir bietet.